

Ressort: Auto/Motor

Linnemann drängt Merkel zu Entscheidung für Hardware-Nachrüstungen

Berlin, 13.09.2018, 08:30 Uhr

GDN - Der Chef der Unions-Mittelstandsvereinigung, Carsten Linnemann (CDU), hat Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) indirekt aufgefordert, zur Reduzierung des Schadstoffausstoßes von Dieselfahrzeugen eine Entscheidung für Umbauten älterer Motoren zu treffen. "Beim Thema Hardware-Nachrüstungen wurde bereits genug Zeit verplempert", sagte der CDU-Bundestagsabgeordnete der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Autofahrer, die von Fahrverboten bedroht sind, brauchen jetzt endlich eine Exit-Strategie, bei der die Fehler und Versäumnisse des Staates und der Autoindustrie nicht bei ihnen abgeladen werden." Er forderte "ein Konzept zur finanziellen Unterstützung". Als Problemverursacher stünden Staat und Autoindustrie in der Verantwortung und müssten sich an den Kosten beteiligen. Geld sei vorhanden. Aus dem Topf zur Verkaufsförderung von Elektroautos sei nicht einmal ein Viertel der Mittel abgerufen worden. In mehreren Städten drohen Fahrverbote, weil die Stickoxid-Grenzwerte überschritten werden. Die SPD drängt seit Langem auf Hardware-Nachrüstungen auf Kosten der Autoindustrie, die Union war bisher gegen eine solche Nachrüstung der Abgasreinigung direkt am Motor und setzte vor allem auf Software-Updates bei 6,3 Millionen Dieselaautos. Am Montag hatte sich der CDU-Vorstand aber gesprächsbereit auch bei Hardware-Nachrüstungen gezeigt. Die CSU lehnt das weiter ab. Merkel hatte für September eine Entscheidung angekündigt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111780/linnemann-draengt-merkel-zu-entscheidung-fuer-hardware-nachruestungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com